

UNTERWEGS MIT DEINEN



Lieblingsmenschen



HAMBURG

SYLVIE GÜHMANN

emons:

VORWORT

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.



© 2021 Emons Verlag GmbH

Alle Rechte vorbehalten

© Fotos: Sylvie Gühmann, außer: S. 13/14: EisArena Hamburg, S. 18/19: Vertical Sports Events, S. 23/24: Perlenhof, S. 29: shutterstock/fizkes, S. 34: www.mediaserver.hamburg.de/U. Gleiser, S. 35: shutterstock/Steidi, S. 37: www.mediaserver.hamburg.de/Geheimtipp Hamburg, S. 39: www.mediaserver.hamburg.de/Geheimtipp Hamburg, S. 44/45: Wildpark Schwarze Berge, S. 67: www.mediaserver.hamburg.de/DoubleVision-doublevision.me, S. 70: www.mediaserver.hamburg.de/M. Cyman, S. 71: www.mediaserver.hamburg.de/J. Modrow, S. 75: Berndt Andresen, S. 77: Beyond Beer/Moritz Nagel, S. 78: Ueberquell, S. 80: Tropen-Aquarium Hagenbeck, S. 81: shutterstock/Studio 37, S. 84/85: www.mediaserver.hamburg.de/T. Sommer, S. 103/104: Barfußpark Egestorf/Karsten Eichhorn, S. 107: Bäderland Hamburg, S. 109/110: Waytalla Alpakas, S. 113: shutterstock/Studio 37Antonio Guillem, S. 115: Familie Makris, S. 123/124: Die Eulenfrau, S. 126/127: Playground Coffee, S. 129: Davide Ragusa, S. 131: Pablo Heimplatz, S. 134/135: Chocoversum/Christian Perl, S. 137: Dametto, S. 139: Frau Elville, S. 141: Marius Roeer, S. 145/146: Café Herr Max, S. 148/149: Wasserschloss, S. 162/163: Zollenspieker Fährhaus, S. 167: Dripbar, S. 207: www.mediaserver.hamburg.de/T. Sommer, S. 208: Pixabay, S. 210/211: Steven Haberland, S. 213: www.mediaserver.hamburg.de/K. Beck, S. 216: Stefanie Hochmuth, S. 219: Jan Brandes, S. 233/234: Tombaenre, S. 237: Pixabay

Gestaltungskonzept und Satz: Heike Kluge, Herdecke

Illustration: Heike Kluge, Herdecke

Umschlaggestaltung: Heike Kluge, Herdecke

Druck und Bindung: Grafisches Centrum Cuno, Calbe

Printed in Germany 2021

ISBN 978-3-7408-1017-7

Unser Newsletter informiert Sie regelmäßig über Neues von emons:
Kostenlos bestellen unter www.emons-verlag.de

Orte sind schnell ergoogelt – Aktivitäten nicht. Wie oft bin ich schon an dem Veranstaltungsfiler bei Facebook gescheitert! Zu schnell wird man mit dem Füllhorn an Möglichkeiten überflutet. Am Ende möchte man fast gar nichts mehr unternehmen, zu unübersichtlich sind all die Vorschläge, die auf den User einprasseln. Warum also keinen Reise-führer schreiben, der die schönsten Aktivitäten vorstellt und die mühsame Suche vereinfacht?

Die Arbeit an diesem Buch hatte aber noch etwas anderes Positives für sich: Ich wohne jetzt seit vier Jahren in Eimsbüttel, einem kleinen Stadtteil von Hamburg. Nachdem die erste Großstadt-Euphorie verebbt war (ich bin ein Kleinstadtkind aus Ostfriesland) und ich die Nase von Erkundungstouren nicht voll genug bekommen konnte, schlich sich klammheimlich der Trott ein. Mein Radar verkleinerte sich stetig und pendelte sich irgendwann auf Eimsbüttel und Umgebung ein. Der Entdeckungsdrang wich der Alltagsfaulheit. Ich blieb in »meinem Viertel«, obwohl das Venedig des Nordens so viel zu bieten hat. Die Recherche für das Buch hat mich gezwungen, aus meiner Routine und den üblichen Wegen auszubrechen und die Stadt, in der ich lebe, noch einmal völlig neu kennenzulernen – und mich noch einmal von Neuem zu verlieben.

Ich hoffe, ich kann ein wenig dieser Euphorie auch bei dem künftigen Besitzer oder der künftigen Besitzerin dieses Buches entfachen – und bei seinen Liebingsmenschen. Denn wie heißt es doch so schön: Das Leben ist schöner, wenn man es teilt!

Viel Vergnügen unterwegs!



IN DEM MOMENT,

WENN ICH MIT DEM ZUG IN **HAMBURG** EINFAHRE –

VOM HAUPTBAHNHOF ÜBER DIE ALSTER,

LINKS DER JUNGFERNSTIEG, RECHTS DIE AUSSENALSTER –

DA GEHT IMMER MEIN HERZ AUF.

(JAN DELAY, MUSIKER AUS HAMBURG)

EINLADUNG ZUM AUSFÜLLEN,
ABFOTOGRAFIEREN UND TEILEN

Hallo Lieblingmensch,

ich blättere gerade durch das Buch »Hamburg. Unterwegs

mit deinen Lieblingmensen« und möchte total gern

Seite _____ mit dir teilen.

Es geht um _____.

Hast du Lust?

Dann lass uns am _____ dort treffen.

Voller Vorfreude



SCHLITTSCHUHFAHREN UNTER STERNEN

PLANTEN UN BLOMEN



Holstenwall 30, 20355 Hamburg
<http://plantenunblomen.hamburg.de>
ÖPNV: Haltestelle St. Pauli oder Messehallen

Eislaufen hat etwas ähnlich Magisches wie der Gang über den Rummel. Zumindest, wenn der Zuschauer den Liebeskomödien Glauben schenkt, die in der Winterzeit im Free-TV-Programm wie Popcorn aufpoppen. Berühmteste Drehkulisse dürfte dabei die Eislaufbahn am Rockefeller Center in New York sein. Jahr für Jahr schweben zur kalten Jahreszeit Pärchen über die berühmte Eislaufbahn und verlieben sich noch mehr ineinander als sowieso schon. Hier ein unsicheres Schlittern, da der zur Hilfe eilende Gegenpart, ein inniger Blick – und zack, der Kuss. Um nur ein Beispiel zu nennen: In der Liebeskomödie »Autumn in New York« dreht Schauspielerin Winona Ryder anmutigste Pirouetten, während der Silberlocken-Liebeskomödien-Liebling schlechthin, Richard Gere, ihr auch noch auf die Sprünge hilft und sie freudestrahlend anfeuert.

Die Szene endet zwar – verglichen mit anderen Liebesstreifen – dramatisch, allerdings wird auch hier das Eislaufen als wichtiger Moment des Pärchendaseins begriffen. Nun haben wir in Hamburg zwar nicht das Rockefeller Center, dafür aber die wunderschöne Eislaufbahn bei Pflanzen un Blumen.

Planten un Blumen (übersetzt: Pflanzen und Blumen) gibt es um die kalte Jahreszeit zwar nicht mehr, trotzdem lohnt sich der Besuch einer der größten Parkanlagen Hamburgs auch in der dunkleren Periode des Jahres. Denn mithalten kann die Anlage mit der Konkurrenz auf jeden Fall: Mit einer Fläche von 4300 Quadratmetern ist sie eine



der größten Outdoor-Eislaufflächen Europas. Und weil sie sich auch bei den Hamburgern großer Beliebtheit erfreut, wurde die Anlage aus den 70ern erst vor wenigen Jahren für acht Millionen Euro aufwendig renoviert. Noch dazu wird die Bahn bei Einbruch der Dunkelheit wunderschön mit Licht angestrahlt.

Auch wer keine eigenen Schlittschuhe hat, darf hier trotzdem übers Eis schlittern: Der Schlittschuhservice der Bahn ist modern und hat genügend Schuhe (gegen eine Leihgebühr) für Anfänger und Profis vorrätig. Tipp: Am Wochenende ist die Eislaufbahn ziemlich voll. Freitags und samstags legen an der Fläche DJs auf. Außerdem finden dann häufig auch Shows und Konzerte auf dem Eis statt (die Veranstaltungen findet ihr auf der Facebookseite der Indoo Eisarena). Wer aber wirklich die Zweisamkeit sucht, sollte sich lieber einen Termin unter der Woche suchen. Dann steht einem ruhigen Schlittschuhabend unter freiem Himmel nichts mehr im Weg. Zum Aufwärmen könnt ihr euch am Ende noch einen heißen Kakao im dazugehörigen Park Café nebenan holen – Crêpes gibt es da natürlich auch. Was viele nicht wissen: Die Anlage ist nicht nur was für den Winter. In der Zeit

von April bis September darf die Fläche kostenlos als Rollschuhbahn genutzt werden. Ihr seht: Die Anlage ist immer einen Ausflug zu zweit wert!



SCHMUCKSTÜCKE FINDEN

➔➔ Antique-Market in den Colonnaden

Von Mai bis Oktober lässt dieser Flohmarkt die Herzen aller Antiquitätensammler höherschlagen. Ihr findet hier echte Schmuckstücke. Das können Designlampen sein, Tischchen, aber auch Bücher, Platten und Co. Esplanade bis zum Neuen Jungfernstieg, 20354 Hamburg

➔➔ Flohdom Trabrennbahn Bahrenfeld

Ihr wisst gar nicht, was ihr sucht? Kein Problem. Hier gibt es wirklich alles: von Gemüse über Möbel, Kleidung und Geschirr. Nebenbei werden Döner und Köfte angeboten, damit ihr euch bei all dem Trubel stärken könnt. Luruper Chaussee 30, 22761 Hamburg

➔➔ Fabrikflohmarkt

Absolut regensicher: Der Flohmarkt in der Fabrik in Ottensen. Hier gibt's vor allem ganz viel Kleidung an privaten Ständen voller Schnäppchen. Hin da. Barnerstraße 36, 22765 Hamburg

TIPP



IM FLIEGER ÜBER DIE HEIDE SEGELN

FISCHBEKER HEIDE



Segelfluggelände Fischbek, Scharlbargstieg 15, 21149 Hamburg

www.segelflugclub-fischbek.de

ÖPNV: Haltestelle Fischbeker Heideweg

An der Landesgrenze von Hamburg zu Niedersachsen liegend, erstreckt sich eines der schönsten hiesigen Naturschutzgebiete: die Fischbeker Heide. Nahezu ganzjährig zieht das südlich von Hamburg liegende Gebiet wanderfreudige Besucher an, die so für einen Tag den Straßen der Großstadt entkommen können. Dabei wartet die Fischbeker Heide sogar mit Bergen und Tälern auf – oder zumindest mit dem, was der Norddeutsche dafür hält.

Landschaftlich steht das Gebiet dem Urlaubsmagneten Lüneburger Heide in nichts nach. Weite Flächen erstrecken sich vor den Augen des Betrachters, schmale Pfade bahnen sich ihren Weg mitten durch die Heide. Doch in seinem schönsten Kleid erscheint das Schutzgebiet erst im Spätsommer – wenn sich die Blüte wie ein lilafarbener Schleier über die Heide legt. Das Fell einiger gemächlich grasender Heidschnucken sorgt für weiße Tupfer in dem lilafarbenen Meer. Wanderlustige können das Gebiet auf einem kürzeren oder längeren Rundweg erkunden.

Wer lieber in der Natur vor sich hinträumen mag, packt den Picknickkorb ein und beobachtet die Segelflugzeuge, die über den Himmel ziehen. Und wer einen ruhigen Magen hat, schnappt sich seine Liebste oder seinen Liebsten und fliegt gleich selbst über die wunderschöne Heide (zwar gibt es im Flieger pro Flug nur einen Platz, dafür lohnt sich der Ausblick aber auch als Geschenk). Die dort vorbeiziehenden Segelflugzeuge zählen zum Gebiet des Segelflug-Clubs Fischbek (Kostenpunkt: 35 Euro). Ab in den siebten Himmel!

